

Teil I: Organisation der Klinik f. Unfallchirurgie SFH / MS

Tagesablauf

- 07.00 Uhr Dienstbeginn und Treffen aller ärztlichen Mitarbeiter auf der Station 5. Sichten der Röntgenbilder und Unterlagen der im Dienst aufgenommenen Patienten. Feststellen der benötigten freien Betten für den bevorstehenden Tag. Danach Beginn der gemeinsamen Stationsvisite mit Bereichspflege und möglichst Stationschwester/-pfleger. Dienstags gemeinsam mit Mitarbeiter/-in der Physiotherapie. Danach Blutentnahme durch den Stationsarzt, Diktat der Arztbriefe der aktuell zu entlassenen Patienten, Ausarbeitung der Visite.
- 7.40 Uhr Gemeinsame Frühbesprechung mit den Kollegen der Orthopädie in der ortho. Ambulanz. Hierzu werden vom Stationsarzt zwingend alle bisher noch nicht demonstrierten Röntgenbilder der im Dienst aufgenommenen und operierten Patienten mitgebracht und demonstriert. Danach kommen diese in die unfallchirurgische Besprechungsmappe zur Weiterleitung an die Röntgenabteilung.
- 08.00 Uhr OP-Beginn (Montag, Mittwoch, Donnerstag). OP-Beginn 12.00 Uhr am Dienstag und Freitag. Mindestens ein zur entspr. OP eingeteilter Assistent muß um 8.00 Uhr zur Lagerung des Patienten anwesend sein. OP-Beginn möglichst 8.05 Uhr.
- 08.00 Uhr Beginn der Oberarzt-/ Chefsprechstunde nach mit Outlook geplanter Patienteneinbestellung (z.Zt. Taktung alle zehn Minuten). Unterschriften der Arztentlassungsbriefe bis spätestens 9.00 Uhr und Arztambulanzbriefe des vorangegangenen Dienstes.
- 08.00 Uhr Beginn der Notfallsprechstunde durch hierzu eingeteilten Assistenten. Wenn keine Notfallpatienten vorhanden Mithilfe bei Ausarbeitung der Stationsvisite (z.B. Sonographien der stationären Patienten, Punktionen in der Ambulanz, Gipswechsel/-neuanlagen, aufwändige Verbandswechsel in der Ambulanz).
- Bis
09.00 Uhr Übergabe der definitiven Arztentlassungsbriefe, Rezepte, Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen, Wiedervorstellungsterminzettel an die zu entlassenden Patienten damit diese ab diesem Zeitpunkt versehen mit den Medikamenten für den Entlassungstag (Übergabe durch Pflege) das Haus verlassen können.
- Bis
12.00 Uhr Eingeben der Patientendaten in den OP-Plan für den nächsten Tag durch den Oberarzt oder seinen hierzu bestimmten Vertreter gemäß festgelegter Form.

- Ca
14.00 Uhr Zweite Stationsvisite durch Stationsarzt bei allen Patienten mit Klärung von offenen Fragen zur Diagnose, Therapie, AHB und Dokumentation derselben in Planette.
- 15:00 Uhr Röntgenbesprechung im Demoraum der Röntgenabteilung.
Hierzu bringt der Stationsarzt zwingend die Röntgenbilder der an diesem Tag bereits operierten Patienten welche wieder auf der Station liegen mit. Übergabe dieser Bilder an den Röntgenarzt zur weiteren Befundung.
- 15.15 Uhr Postoperative Visite der Patienten durch Operateure und Dokumentation der Befunde in Planette.
- 15.30 Uhr Dienstschluss